[s.n.]

Autor(en): **Zak, Martin**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **134 (2008)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Martin Zak

Martin Zak

Frisch gesplittert

Gedanken

Den Standpunkt, den X verlassen hat, bekämpft er jetzt unerbittlich.

Wenn alle Stricke reissen, bleiben immer noch die alten Seilschaften.

Eine neue Erkenntnis kann auch eine vergessene alte Wahrheit sein.

Selbsterkenntnis führt nicht selten zum Schockerlebnis.

Auf dem Weg der Selbsterkenntnis herrscht Vermummungsverbot.

Man muss nicht in jedem Quark nach den Früchten der Erkenntnis suchen.

Mitunter gedeiht der Baum der Erkenntnis doch noch auf dem Mist, den man gebaut hat.

Das Buch der Geschichte – so mancher hat da schon die Seiten gewechselt.

Harald Kriegler

Notizen

Wer sich verbeugt, der erhält einen Nackenschlag.

Der grösste Feind des Profits ist nicht der Sozialismus noch der Kommunismus, sondern der noch grössere Profit.

Wir bringen nichts mehr, weil wir nur noch nehmen.

Er kannte die Welt wie seine eigene Westentasche: Mit ihren Platin- und Goldkreditkarten.

Das Interesse von manchen, Dichter zu werden, ist sehr gross. Ihr Interesse an Menschen ist sehr gering. So schliesst das eine das andere aus.

Peter Maiwald

Freshly gerhymet

Up to date

Jaja, wir brauchen Kompetenzen
Denn Fähigkeiten reichen nicht
Genau so gut wie Referenzen
Empfehlungen sind schlicht zu schlicht

Wir müssen alles potenzieren
Denn steigern wär' ein Pappenstiel
Und alles visualisieren
Darstellen wirkt schon fast senil

Ein Start muss neu ein Kick-off sein
Der Anlass zum Event gedeih'n
Und statt sich ernsthaft etwas widmen
Muss man sich feierlich commitmen

Die Einigung ist nun ein Deal
Der Focus zählt und nicht das Ziel
An eine Sitzung gehen? Nein
Da muss es schon ein Meeting sein

Als Kunde ist man nicht erstaunt
Gilt man schon bald als Key Account
Vorausgesetzt, das ist normal
Man hat Supply-Potenzial

Es gilt sich täglich upzugraden
Und alles Neue downzuladen
Als Rückblick dient, auch das nicht new
Das Feedback und die Quick-Review

Statt Hilfe kriegen wir vor Ort
Dank Helpline jederzeit Support
Beziehungspflege heisst, ich weiss schon
Ganz einfach Customer Relation

Wenn Sie nun einen Ausblick fordern
So müssen Sie den Forecast ordern
Dann wird aus Nutzen voll und ganz
Ein Benefiz mit Relevanz

Ein Brand zählt mehr als schöne Namen
Das Credo gibt dem Score den Rahmen
Identity heisst hier auf Erden
Ein echter Global Player werden

Auch das zählt zu den Wirtschaftsbräuchen
Viel alter Wein in neuen Schläuchen
Am Ende wird trotz aller Pracht
Die Rechnung dann auf Deutsch gemacht

Ernst Bannwart